

Abtprimas Gregory Polen OSB hat P. Julian Maria Schaumlöffel OSB aus der Abtei Königsmünster in Meschede zum neuen Präsidenten der ICBE (International Commission on Benedictine Education) ernannt. P. Julian tritt damit Nachfolge von Abt Elias Lorenzo OSB an, der im Februar dieses Jahres zum neuen Weihbischof der Erzdiözese Newark ernannt wurde.

P. Julian wurde am 02. August 1970 in Bremerhaven (Norddeutschland) geboren und hat nach dem Abitur zunächst Rechtswissenschaften studiert. Nach dem juristischen Staatsexamen entschied er sich als Priesteramtskandidat seiner Heimatdiözese zum Studium der Philosophie und Theologie bei den Jesuiten in Sankt Georgen (Frankfurt am Main). Das Diplom im Jahre 2002 bedeutete für P. Julian zugleich den Eintritt in die Benediktinerabtei Königsmünster in Meschede. Nach der ewigen Profess wurde P. Julian 2008 zum Priester geweiht. Schon seit seinem Eintritt arbeitet P. Julian am Gymnasium der Benediktiner als Fachlehrer für Katholische Religion und ist als Vertreter des Schulträgers zugleich für die Verwaltung der Schule zuständig. In diesem Zusammenhang konnte P. Julian an diversen Treffen der ICBE teilnehmen. So war er u.a. bei den Treffen in Santiago de Chile, St. Ottilien, Manila und Sydney dabei. Ebenso nahm er mit seinen Schülerinnen und Schülern an mehreren nationalen und internationalen Schülertreffen in aller Welt teil. Mehrfach war die Abtei Königsmünster bereits selber Gastgeber dieser Treffen. Den „Third International Benedictine Youth Congress (TIBYC)“ hat er 2005 zusammen mit anderen Brüdern in Meschede ausgerichtet. Insofern hat P. Julian bereits gute Kontakte in die benediktinische Schulwelt und wird einigen Teilnehmern bereits seit längerem bekannt sein.

Im März 2020 wurde P. Julian zusätzlich zu seinen Aufgaben in der Schule zum Cellerar seiner Abtei ernannt. Die fast zeitgleiche Ernennung zum Präsidenten der ICBE ist sicher eine weitere Herausforderung, bietet aber die große Möglichkeit, die Vernetzung der benediktinischen Schulen weltweit voranzutreiben. Die Regel des Hl. Benedikt und die Hl. Schrift bieten einen guten Leitfaden, Schule auch im 21. Jahrhundert zu gestalten und Kindern und Jugendlichen neben fachlichem Wissen zugleich wichtige menschliche Fähigkeiten und christliche Wertmaßstäbe für eine sich verändernde Welt mit in die Zukunft zu geben.